

Grußworte der Präsidentin
Dr. Anette Ortenburger zur Charterfeier
am 6. September 2008 in der Apostelkirche



Liebe Sorores, liebe Gäste,

im Namen aller Gründungsmitglieder heiße ich Sie herzlich willkommen in Gütersloh. Die junge Stadt (seit 1825) hat einen alten (Dorf-)Kern: Den Alten Kirchplatz rund um die Apostelkirche, in der wir unsere Charter feiern werden. Dieser Platz gehört nicht nur zu den schönsten seiner Art in Westfalen. Von hier aus entwickelte sich auch seit Mitte des 19. Jahrhunderts mit Riesenschritten das kleine Heidedorf zur Stadt. Sie war von Unternehmergeist ebenso geprägt wie von einem frühen Bewusstsein für soziale Verantwortung.

Heute sorgen Weltunternehmen wie Miele oder Bertelsmann neben vielen anderen für eine gesunde Wirtschaftsstruktur.

Soziale Verantwortung wollen und werden auch wir hier in Zukunft übernehmen und weitertragen. Die ersten Schritte dazu haben wir im Februar 2006 getan. Damals fand unser erstes Treffen statt. Seitdem setzen wir uns für die Ziele der SI ein, indem wir u.a. soziale Projekte unterstützen und fördern.

Mittlerweile umfasst unsere Gruppe 32 engagierte Frauen. Mit der heutigen Gründung des 187. deutschen Clubs wollen wir den gesellschaftlichen und politischen Zielen von SI gerecht werden. Wir alle sind bereit, die soroptimistische Idee von Bewusstmachen, Bekennen und Bewegen zu tragen und Toleranz und Akzeptanz gegenüber Mitgliedern und Mitmenschen zu üben. Uns begeistern die Projekte und die soroptimistischen Ziele: Frauen und Kindern Gleichberechtigung in einer sicheren Umwelt zu verschaffen. Frauen und Kindern Zugang zu Bildung zu verschaffen, so dass sie praktische Fertigkeiten und im optimalen Fall Führungsqualitäten

erwerben. Sozial benachteiligte Frauen zu unterstützen und ihnen einen Weg in ein selbstbestimmtes Leben zu ebnet. In diesem Sinne unterstützen wir mit unserer Projektarbeit das Frauenhaus Gütersloh. Der Erlös aus unserer Tombola sowie die Spenden unserer Gäste kommen dem Frauenhaus Gütersloh zu Gute.

Unsere Patinnen, Irene Jacobi, Christiane Piepenbrock und Claire Scollar vom SI Club Bielefeld, sowie Birgit Wullengerd-Dohr vom SI Club Lippstadt, haben die Gründung unseres Clubs großartig unterstützt und die soroptimistische Idee mit viel Engagement an uns weitergegeben. Wir danken Euch dafür.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gäste, und Euch, liebe Sorores, einen unvergesslichen Tag in Gütersloh mit wunderbaren Eindrücken, interessanten Gesprächen und netten Begegnungen.

Herzlichst

Anette Ortenburger